

# Presseinformation

## AMI Markt Charts – Fakten zum Fleisch- und Wurstmarkt 2023



Bonn, 02.08.2023 (AMI) – Obwohl seit Jahren immer weniger Schlachttiere in Deutschland gehalten werden, ist und bleibt die Fleischbranche einer der wichtigsten Arbeitgeber und Umsatztreiber in der Lebensmittelindustrie. Doch wie genau entwickelt sich die Fleischerzeugung? Welche Produkte stehen im Fokus und wo werden diese abgesetzt?

Nicht nur die Fleischerzeugung unterliegt einem Wandel, auch die Wünsche und Präferenzen der Konsumenten verändern sich. So gewinnen Discounter immer mehr an Bedeutung und der Preis bestimmt mehr denn je das Kaufverhalten. Doch auch der Umsatz von vegetarischen oder veganen Alternativen ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Hat die Corona-Pandemie zu einer Trendwende geführt? Und konnte sich der Außer-Haus-Verzehr inzwischen von den Lockdowns erholen?

Das AMI-Expertenteam hat ausführliche Daten und Fakten in einer umfassenden Chartsammlung zusammengestellt. Sie analysieren den fortschreitenden Strukturwandel der deutschen Fleisch- und Wurstbranche sowie die Vermarktung im In- und Ausland. Beleuchtet werden zudem die Zahl der fleischverarbeitenden Unternehmen, die Produktionsentwicklung und Umsätze.

Dem folgt ein intensiver Blick auf die Veränderungen bei den Konsumgewohnheiten im Inland, die Verbraucherpreise und die verschiedenen Einkaufsstätten. Die Themen Bio- und Fleischersatzprodukte als Alternativen zum konventionellen Fleischverzehr runden das Gesamtbild ab.

Dem folgt ein intensiver Blick auf die Veränderungen bei den Konsumgewohnheiten im Inland, die Verbraucherpreise und die verschiedenen Einkaufsstätten. Die Themen Bio- und Fleischersatzprodukte als Alternativen zum konventionellen Fleischverzehr runden das Gesamtbild ab.

Nutzen Sie die [AMI Markt Charts Fakten zum Fleisch- und Wurstmarkt 2023](#) und verschaffen Sie sich einen umfassenden Überblick. Die Chartsammlung ist ab sofort lieferbar. Die PDF-Version hat 70 Seiten und kostet 1.497,00 EUR zzgl. 7 % MwSt.

### Zur AMI Agrarmarkt Informations-Gesellschaft, Bonn:

Die Agrarmarkt Informations-Gesellschaft, kurz AMI, ist auf dem Gebiet der Marktbeobachtung, Markanalyse und Marktforschung für den gesamten Bereich der Land- und Ernährungswirtschaft tätig. Sie erstellt unabhängig und übergreifend aktuelle Fakten und Analysen für das gesamte Agribusiness. Mehr als 40 Marktexperten arbeiten an den Standorten Bonn (Hauptsitz), Hamburg und Berlin. Geschäftsführer ist Christian Alter. Weitere Informationen auf [www.AMI-informiert.de](http://www.AMI-informiert.de) oder persönlich unter 0228-33 80 5-404.